

# ESP Themenkurs Hüfte



Bildungszentrum Rehastudy  
Bad Zurzach, Winterthur  
Quellenstrasse 34  
CH-5330 Bad Zurzach  
Tel. +41 (0)56 265 10 20  
Fax +41 (0)56 265 10 29  
E-Mail [info@rehastudy.ch](mailto:info@rehastudy.ch)  
[www.rehastudy.ch](http://www.rehastudy.ch)

EDUQUA

Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen  
Certificat suisse de qualité pour les institutions de formation continue  
Certificato svizzero di qualità per istituzioni di formazione continua

# Kursausschreibung

## ESP Themenkurs Hüfte

Modul der Ausbildung [Ausbildung: ESP Präventions- und Rehabilitations-TherapeutIn](#)

### EINLEITUNG

Einzelveranstaltung der Ausbildung ESP Präventions- und Rehabilitations-TherapeutIn

Mit einer gezielten und differenzierten Untersuchung bei Hüftschmerzen bist Du in der Lage, eine klare funktionelle Diagnose zu formulieren und eine adäquate und zielführende Therapie abzuleiten.

In diesem Kurs lernst Du unterschiedliche Formen von Hüft-Verletzungen, die dazugehörige Befundung und Richtlinien für ein aktives Reha-Programm kennen. Du verfügst über spezifische Tests und verknüpfst diese direkt mit den aktiven therapeutischen Konsequenzen in der Praxis.

### ZIELE

Nach diesem Kurs:

- Kannst Du durch Anwendung der neu gelernten diagnostischen Tests und Interventionsmethoden PatientInnen fachgerecht beraten
- Wendest Du bewegungstherapeutische Interventionen bei den unterschiedlichen Formen der FAI, Instabilitäten, Arthrose und Weichteilproblematik an
- Kannst Du im Gespräch mit KollegInnen und medizinischen Disziplinen eine professionelle Ebene einnehmen
- Bist Du in der Lage, PatientInnen und KundInnen mit Hüftproblemen verantwortungsvoll und professionell im diagnostischen, therapeutischen Prozess betreuen und beraten

### INHALTE

- Anatomie und Biomechanik des Hüftgelenks sowie deren klinische Relevanz für die Diagnostik und Behandlung
- Pathologien des Hüftgelenks; FAI, Instabilität, Tendinopathien und Weichteilprobleme
- Physiotherapeutische Untersuchung der Hüfte mit Betonung der spezifischen Tests
- Richtlinien für die aktive Therapie beim Patienten mit Hüftbeschwerden und können diese klinisch anwenden
- Methodik aktiver Therapie und Rehabilitation der Hüfte
- Erstellung von Rehabilitations- und Trainingsprogrammen
- Skillslab

### METHODEN/ARBEITSWEISEN

- 50% Theorie und 50% Praxis
- Der Kurs besteht aus Theorie in Form von Inputreferaten und praktische Anwendungen in Kleingruppen.

- Die Theorie bereitet die Grundlage zur praktischen Umsetzung vor. In der Praxis werden diverse Skills und Therapeutische Methoden geübt und vertieft.
- Es werden diverse Aufgaben zur Vertiefung und Verständniskontrolle den Teilnehmern abgegeben.

### **Lernerfolgskontrolle**

Beim praktischen Üben wird mittels Feedback vom Dozenten sowie Peerfeedback die Selbstkontrolle gefördert. Lernziele werden anhand eines Fallbeispiels verinnerlicht. Während des Kurses wird regelmässig das Erlernte wiederholt und es werden zusätzlich Selbstreflexionen durchgeführt.

**Maximale Gruppengrösse:** 24 Teilnehmende mit einer Lehrperson

## **ANGABEN ZUR LEHRPERSON**

Rene Giger



- MAS Managed Health Care
- MAS Sportphysiotherapie
- Physiotherapeut FH
- Teamleiter Untere Extremität an der Universitätsklinik Balgrist in Zürich
- Externer Dozent an der ZHAW

## **KURSVORAUSSETZUNGEN**

Fachpersonen für Physiotherapie, Sport- und Bewegungswissenschaft sowie SportlehrerInnen und Ärzteschaft

Teilnahmevoraussetzungen: Berufsdiplom

Der Kurs baut auf dem Curriculum der Fachhochschulen für Physiotherapie auf. Es wird demnach erwartet, dass die Basiskenntnisse und -kompetenzen betreffend Anatomie und Physiologie der Hüfte beherrscht werden. Ebenfalls werden sportwissenschaftliche Basiskenntnisse in den Bereichen Mobilität, Koordination und Kraft vorausgesetzt.

Ab 2023 das Absolvieren des Online Wundheilungsmoduls obligatorisch.

## **LEITUNG**

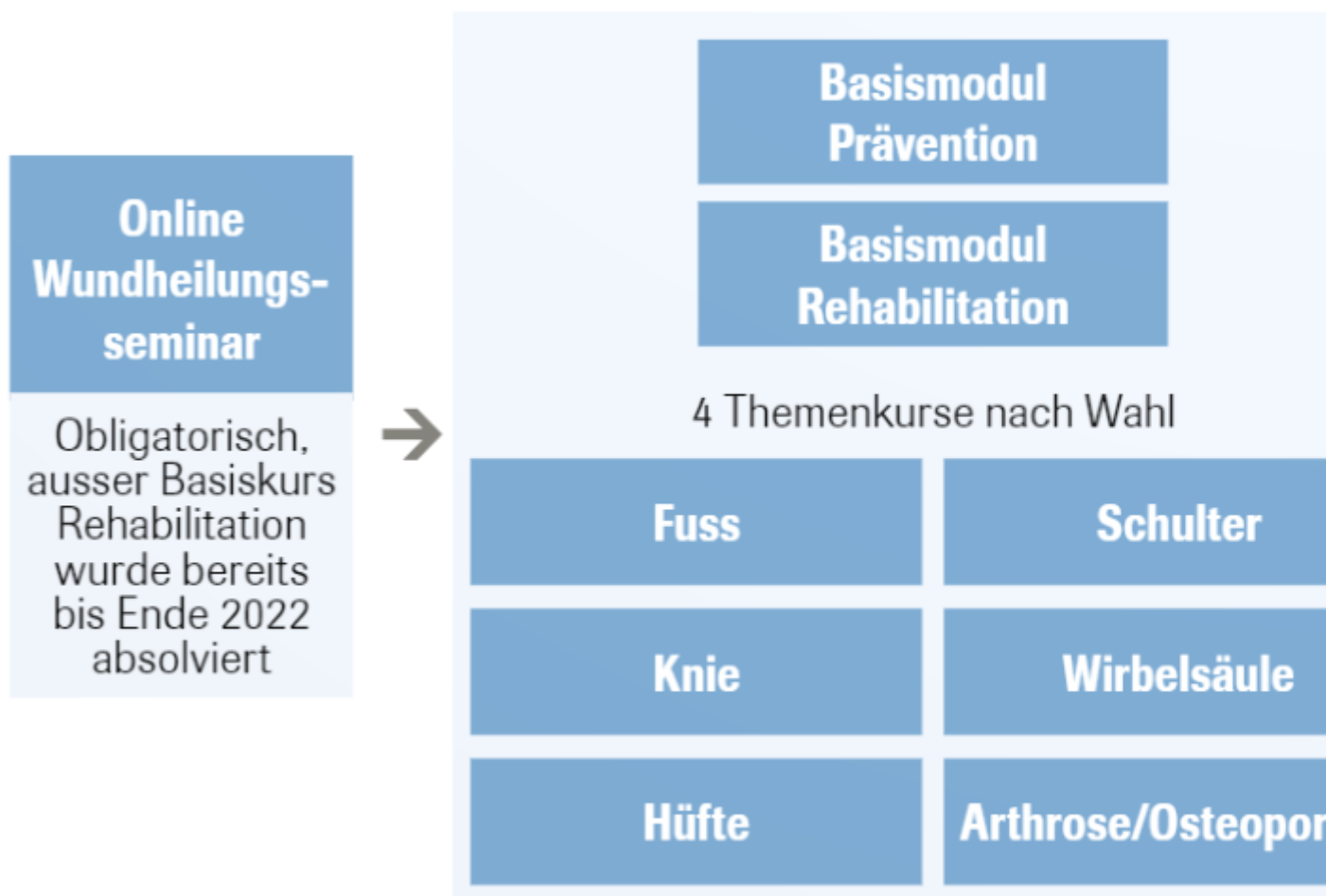
René Giger

## **BEMERKUNGEN**

Dieser Kurs ist eine Einzelveranstaltung der Ausbildung ESP Präventions- und Rehabilitations-TherapeutIn, kann jedoch auch unabhängig davon besucht werden. Wir empfehlen die Basismodule vor den Themenkursen zu absolvieren. Die Inhalte der Basismodule werden nicht in den Themenkursen besprochen.

## Curriculum

Für den Abschluss ESP Präventions- und Rehabilitations-TherapeutIn benötigst Du die beiden Basismodule Prävention und Rehabilitation, sowie mindestens 4 frei wählbare Themenkurse



Dauer	Kursort	Datum	Zeiten	Kurs-Nr	Sprache	Kosten
-------	---------	-------	--------	---------	---------	--------

3 Tage	Bad Zurzach	28.11.2025 29.11.2025 30.11.2025	09.00 - 17.00 Uhr 09.00 - 17.00 Uhr 09.00 - 17.00 Uhr	25299	deutsch	
--------	-------------	--	---	-------	---------	--